

NEUES ANGEBOT VON JANUN: STADTRALLYES ZU NACHHALTIGER ERNÄHRUNG

LÜNEBURG NEU ENTDECKT



Startpunkt der Touren:
das Wimmelbild zum Ernährungssystem

NACHHALTIG Welche Möglichkeiten für nachhaltige Ernährung bietet Lüneburg? Mit dem neuen Stadtrallye-Angebot von JANUN können Interessierte spielerisch mehr erfahren. Der Jugendumweltverband JANUN e.V. bietet eine neue Form der Weiterbildung an: Über appgesteuerte Touren können Interessierte das Thema „Ernährung“ neu entdecken. Die Rallyes laden Einzelpersonen, Gruppen, Familien zum Ausprobieren ein – in Corona-Zeiten eine willkommene Abwechslung zur Standard-Spazierroute. Unternehmungslustige können zwischen verschiedenen Touren auswählen. Auch eine Fahrradrouten ist im Angebot. Bis zum 1. Juli nehmen alle Teilnehmenden an einer Verlosung teil.

„Für die Touren muss man nur eine gute Stunde Zeit mitbringen – und, aktuell, am besten einen Mund-Nase-Schutz“, erklärt Miriam Winzer, die das EcoNa-Projekt koordiniert, in dessen Rahmen die Touren entwickelt wurden.

Wo kann ich in Lüneburg regionale Lebensmittel kaufen? Hinter welcher Tür in der Innenstadt verbirgt sich ein foodsharing-Fairteiler? Woher kommt eigentlich Schokolade, die „in Deutschland hergestellt“ wird? Antworten auf diese Fragen können über die Rallyes von EcoNa nun

selbst erkundet werden. Dafür warten spannende Aufgaben und Quizfragen auf alle Teilnehmenden. „Lebensmittel werden ja hauptsächlich auf dem Land angebaut, daher haben wir auch eine Fahrradtour entwickelt“, verrät Karin Nikolaus, die an dem Angebot mitarbeitete. Auch weitere Touren innerhalb Lüneburgs sind geplant und können demnächst über die App „Actionbound“ gespielt werden. „Auch die globale Perspektive auf Ernährung kann erkundet werden“, freut sich die Eine-Welt-Promotorin Eva Kern.

Los geht es bei allen Touren in der Katzenstraße. Dort gibt es neben öffentlichem W-LAN und einer Anleitung auch den Startpunkt der Touren: das Wimmelbild zum Ernährungssystem, welches gegenüber des Heinrich-Böll-Hauses hängt. Es wurde von jungen Erwachsenen entwickelt und zeigt, was hinter dem alltäglichen Umgang mit Lebensmitteln steckt. Miriam Winzer ist begeistert von dem Bild: „Es steckt so viel drin, von Klimawirkungen und Kükenrettung bis zu Landgrabbing und der EU-Agrarpolitik. Zum Glück zeigt das Bild auch viele Lösungsansätze für eine nachhaltige Ernährung. Der perfekte Startpunkt, um diese Ansätze in Lüneburg kennen zu lernen.“ (JVE) • Infos: www.janun.de